

Aufbau 1 Design (Praxisprojekt)

Zeig's

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 2. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 2. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dp206-04.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Aufbau 1 Design (Praxisprojekt)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Vera Franke, Eva Wandeler, Florian Bachmann
Zeit	Di 11. April 2017 bis Fr 26. Mai 2017 / 8:30 - 16:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 18
ECTS	8 Credits
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Wahlpflicht: Bachelor of Arts in Vermittlung von Kunst und Design, 2. Semester
Lernziele / Kompetenzen	<p>Die Studierenden lernen Möglichkeiten der Objektinszenierung und Ausstellungsgestaltung kennen. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Exponate bestimmen, - ein kuratorisches Anliegen formulieren, - die Exponate sinngemäss inszenieren, - eine Ausstellungssituation gestalten, - Bild, Ton und Text als didaktische Mittel einsetzen.
Inhalte	<p>In dem Modul beschäftigen wir uns mit dem Thema Ausstellung als Ort der Vermittlung und gewinnen einen Einblick in das kuratorische Denken und in das erzählerische Inszenieren von Objekten. Ihr lernt verschiedene Formate (musealer) Ausstellungen kennen und erprobt das Ausstellen und Vermitteln anhand von Exponaten und Inszenierungen. Die Exponate können Erbstücke, Andenken, Lieblingsdinge, Kuriositäten, Undinge, Erfindungen, Forschungsergebnisse oder historische Zeugnisse sein.</p> <p>Die Inszenierung der Objekte wird untermauert durch erklärende Texte, Bilder, Audio und Video – je nach Mittel der Wahl. Zudem werden Licht, grafische Gestaltung und Ausstellungsarchitektur als Gestaltungsmittel kennen gelernt. Die Ausstellungssituation wird zunächst im Modell entworfen und anschliessend umgesetzt. Zum Abschluss des Moduls entsteht eine Ausstellung, die sich aus verschiedenen Stationen zusammen setzt.</p> <p>Zu Beginn des Moduls wird der inhaltliche Kontext, zu dem wir arbeiten wollen, genauer definiert: Ein möglicher Ansatz wäre die Erforschung der eigenen oder fremden familiären Herkunft (Biografie) anhand von Erbstücken und Hinterlassenschaften.</p>
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Kolloquium. Bewertungsskala: A-F
Termine	Kw 15-21 Di-Fr

11.04.-26.05.2017

Di 8.30-14.30h (jeweils ab 15.00h Atelierkurs)

Mi-Do 8.30-16.30h

Fr 8.30-12.00h

inkl. Selbststudium

Modulstart: Di 11.04.2017, 8.30h

Feiertage:

Karfreitag: 14.04.2017

Ostermontag: 17.04.2017

Sechseläuten: Mo 24.04.2017

Tag der Arbeit: Mo 01.05.2017

Auffahrt: Do 25.05.2017

Dauer	7 Wochen, 7x28 Lekt. (inkl. Selbststudium)
Bewertungsform	Noten von A - F